

Universität & Campus

Der Campus ist einfach toll. Der „Grove“ ist eine große Grünfläche mitten auf dem Campus. Dort kann man im Sommer entspannen, lernen und Kommilitonen treffen. An Gamedays treffen sich dort Studenten der Ole Miss und angereiste Football Fans vor dem Spiel zum Essen und Predrinking. Im Fall Semester war es oft sehr voll, aber immer einen Besuch wert.

Die Bibliothek besitzt im Untergeschoss über sehr gut ausgestattete Gruppenarbeitsplätze, mit PC und Flatscreen. Auch im Obergeschoss finden sich zahlreiche Plätze zum lernen. Im Gegensatz zu deutschen Bibliotheken ist dort das Essen und Trinken erlaubt, was sich geradezu anbietet, da die Bib über einen eigenen Starbucks verfügt.

Ich habe ausschließlich höhere Mgmt Kurse belegt, die ich alle weiterempfehlen kann. Die Dozenten waren alle sehr nett und hilfsbereit. Und wie ich es erlebt habe, sehr froh über die Anwesenheit von Internationals in ihren Kursen. Aber ich muss zugeben, dass ich nach Erzählungen von Freunden, die ebenfalls in den USA Auslandssemester verbracht haben, *weniger* Arbeitsaufwand erwartet hatte. Zumindest in meinen Kursen war ich gut ausgelastet. Habe aber glücklicherweise wirklich neue und interessante Inhalte kennengelernt!

Oxford

Oxford ist wohl wie die meisten amerikanischen Universitätsstädte wirklich klein - aber sehr hübsch. Der Square hat sowohl tagsüber als auch abends verschiedenes zu bieten. Es gibt zahlreiche Restaurants (keine Fastfood-Ketten!) und Cafés, aber auch kleine Läden um Kleinigkeiten einzukaufen. Richtiges shoppen ist hier nicht möglich. Dafür muss man schon nach Memphis fahren, was aber kein langer Weg ist.

WalMart und andere Einkaufsmöglichkeiten sind mit dem Bus erreichbar, aber von den Trails muss man am Campus immer den Bus wechseln. Hier wäre ein Auto in jedem Fall hilfreich.

Wohnen

Ich habe, so wie eigentlich alle Internationals, in den University Trails gelebt. Wir haben zu viert in einem Apartment gewohnt. Dabei haben wir uns jeweils zu zweit einen Bereich mit Bad geteilt. Das gemeinsame Wohnzimmer hatte eine offene Küche. Alles im allen war unser Apartment ganz gut gepflegt und ich konnte dort gut ein Semester leben.

Ich hatte nette und kommunikative Mitbewohnerinnen, das Zusammenleben hat gut funktioniert. Natürlich haben wir die ein oder anderen kulturellen Unterschiede entdeckt, aber ich denke das dies ja auch einer der Gründe für ein Auslandssemester ist. Mir hat das interkulturelle Zusammenleben sehr gut gefallen und vermisse es bereits.

Für ein Semester fand ich die Räumlichkeiten ok - vor allem da die meisten Internationals dort lebten. Bei einem einjährigen Aufenthalt würde ich mir persönlich ein eigenes Bad wünschen. Solche Apartments gibt es in den Trails auch. Daher meine Empfehlung: Kümmert euch in diesem Fall um ein dreier Apartment.

Toll war der Pool, der allen Bewohnern der Trails zur Verfügung stand. Diesen haben wir vor allem in den ersten Wochen sowohl tagsüber als auch nachts häufig genutzt. Gleich neben dem Pool, im Clubhaus gelegen, befindet sich ein kleines Fitness Studio. Um sich ein

bisschen sportlich zu betätigen ist es ausreichend. Auf dem Campus befindet sich jedoch ein großes Recreation Center, welches dann alle sportlichen Wünsche erfüllt.

Das einzige wirkliche und riesige Problem war das WLAN! Dies war in vielen Apartments fast gar nicht vorhanden bzw. hat es nur sporadisch funktioniert. Ich hatte teilweise selbst über Tage keine LAN Verbindung. Wir haben uns früh und regelmäßig darüber beschwert. Es hat aber bis zum Thanksgiving Break gedauert, bis wir einen eigenen Router bekommen haben. Falls ihr auch schlechten Internetzugang haben solltet - mein Rat: Beschwert euch so oft wie möglich und lasst nicht locker bis das Problem wirklich behoben ist!

Reisen

Da Oxford auf Dauer nicht viel Abwechslung zu bieten hat, ist das Reisen auch aus diesem Grund eine gute Sache. Am schnellsten ist man in Memphis (ca. 70-80 Min. entfernt). Hierhin kann mal auch mal zum Feiern auf die Beale St oder zum Shoppen fahren. Auf jeden Fall solltet ihr euch ein längeres Wochenende in New Orleans nicht entgehen lassen. Ich fand es dort einfach schön und hier kann man nachts im French Quarter auf der Straße feiern und trinken - und das all night long!!!

Ansonsten ist Chicago ab Memphis auch relativ schnell und gut mit dem Greyhound zu erreichen und einen Aufenthalt absolut wert. Während unseres Thanksgiving Breaks sind wir für vier Tage nach Las Vegas geflogen, ebenfalls top!

College Life

Die meisten Parties haben in den Trails stattgefunden, da ja dort die meisten gelebt haben. Dies war anfangs auch aufregend und toll. Nach einiger Zeit ist es dann aber doch immer dasselbe. Also zum Ende hin hätte ich mir ein wenig mehr Abwechslung gewünscht. Aber das lässt sich einrichten, muss man sich nur selber drum kümmern.

In der „City“ ist der Square das Party-Viertel von Oxford. Hier gibt es ausreichend Bars zum Feiern und Ausgehen. Solang niemand ein Auto hat oder irgendwie mitgenommen wird, ist der Square von den Trails nur mit dem Taxi zu erreichen. Ich persönlich fand es am Donnerstag am besten dort. Da war doch mehr los als an anderen Tagen. Nur wie so oft in den Staaten: Hier ist nach max. 1 Uhr nix mehr los. Ansonsten schaffen einzelne Parties auswärts eine gute Abwechslung (z.B. zahlreiche Frat-Parties oder House Parties).

Fazit

Rückblickend habe ich nur die allerbesten Erinnerungen an die Ole Miss - sowohl zum Studieren als auch zum Leben und Feiern! Ich möchte das Auslandssemester keinesfalls missen und wäre gern noch ein weiteres Semester geblieben. Die Menschen dort sind einfach toll und wirklich freundlich und hilfsbereit!

Das einzige Manko, wenn man es so sehen kann, ist das Geld. Die Ausgaben für Semestergebühren, Bücher, Wohnen, Leben, Reisen, Shoppen, Feiern etc. sind am Ende doch WIRKLICH enorm. Sofern ihr kein Vollstipendium habt, sollte man sich vorher darüber im Klaren sein, dass dieses Auslandssemester eine Menge Geld verschlingen wird! Ich habe das anfangs doch unterschätzt, kann im Nachhinein aber glücklicherweise sagen, dass es jeden Cent wert war.

Jessica